

# Schreibertypen

lic. phil. Yvonne Herzig Gainsford

27. März 2018

## Welcher Schreibertyp bin ich?

Das können Sie mithilfe des Schreibertypen-Tests erfahren.

**Wichtig: Für jedes Fragenpaar (AB) müssen insgesamt 5 Punkte vergeben werden.**

**0 = trifft überhaupt nicht zu / 5 = trifft voll zu**

**Zählen Sie am Schluss alle Punkte für A und alle Punkte für B zusammen, mit 10 multiplizieren, durch 3 dividieren.**

A: (\_\_\_) x 10 / 3 = ... % strukturfolgendes Schreibhandeln

B: (\_\_\_) x 10 / 3 = ... % strukturschaffendes Schreibhandeln

## Schreibe ich eher so?

Bevor ich anfangen zu schreiben, denke ich gründlich nach.

Ich entwickle die Struktur meines Textes, bevor ich mit dem Schreiben anfangen.

Ich überarbeite einen Text kaum von Grund auf.

Wenn ich anfangen zu schreiben, habe ich schon alle Ideen im Kopf.

Ich verändere die Struktur meines Textes während des Schreibens kaum.

Ich arbeite grundsätzlich eher strukturiert und nach Plan.

## Oder eher so?

Ich schreibe gerne drauflos.

Ich entwickle die Struktur meines Textes während des Schreibens.

Ich überarbeite einen Text mehrmals von Grund auf.

Ich schreibe, um mir darüber klar zu werden, was ich sagen möchte.

Ich verändere die Struktur meines Textes während des Schreibens ständig.

Ich arbeite grundsätzlich eher intuitiv und spontan.

## Eher Strukturfolger ...



## ... oder eher Strukturschaffer?



# Strukturfolger: Stärken und Schwächen



- Behalten beim Schreiben den Überblick.
- Gefahr, dass sie sich verzetteln, ist gering.
- Schreiben zielorientiert und fokussiert.
- Können flexibel an verschiedenen Textbausteinen arbeiten.



- Gefahr, dass sie durch vorhandene Gliederung “Tunnelblick” auf das Thema haben.
- Rohfassung entsteht langsam, weil Perfektion angestrebt wird.
- Entwickeln beim Schreiben wenig neue Ideen.

# Strukturschaffer: Stärken und Schwächen



- Kommen schnell ins Schreiben.
- Sind beim Schreiben kreativ.
- Entwickeln neue Ansätze (lernen schreibend).
- Können auch unter Zeitdruck Text produzieren.



- Haben Mühe, auf den Punkt zu kommen.
- Gefahr, dass sie sich verzetteln.
- Verlieren Zeit, weil Überarbeitung ihres Textes häufig aufwendig ist.



## Tipps für Strukturfolger

- Versuchen, mit dem Schreiben anzufangen, auch wenn die Gliederung noch nicht perfekt ist.
- Freewriting kann dabei helfen, ins Schreiben zu kommen.
- Um sich vom “Tunnelblick” zu lösen, hilft es, in jeder Arbeitsphase Ideen zum Thema zu sammeln.
- Um sich vom Perfektionismus zu lösen, hilft es, zuerst einmal nur für sich selber zu schreiben.

## Tipps für Strukturschaffer

- Vor dem Schreiben: erstellen einer Gliederung, zum Beispiel mithilfe eines Clusters oder einer MindMap.
- Gliederung mithilfe von Zwischenüberschriften.
- Konzentration auf jeweils einen inhaltlichen Schwerpunkt, der in einem vorher festgelegten Zeitraum bearbeitet werden soll.

**Viel Spass und Erfolg beim Schreiben!**



# Quellen

Esselborn-Krumbiegel, Helga (2015): Tipps und Tricks bei Schreibblockaden. Paderborn: Ferdinand Schöningh.

Esselborn-Krumbiegel, Helga (2016): Richtig wissenschaftlich schreiben (4., unv. Aufl.). Paderborn: Ferdinand Schöningh.

[https://www.ph-freiburg.de/fileadmin/user\\_upload/DinA5\\_Brosch%C3%BCren/A5\\_Broschuere\\_Den\\_eigenen\\_Schreibertyp\\_ermitteln.pdf](https://www.ph-freiburg.de/fileadmin/user_upload/DinA5_Brosch%C3%BCren/A5_Broschuere_Den_eigenen_Schreibertyp_ermitteln.pdf)  
[26.03.2018]

<http://www.schreibberater.info/schreib-tipps-tools/jeder-schreibt-anders/welcher-schreibertyp-sind-sie/> [26.03.2018]

Kornmeier, Martin (2016): Wissenschaftlich schreiben leicht gemacht für Bachelor, Master und Dissertation (7., akt. und erg. Aufl.). Bern: Haupt Verlag.